

30 Jahre EU: Österreichs Erfolgsgeheimnis und die Zukunft der Mitgliedschaft

Erfahren Sie, wie Österreichs EU-Mitgliedschaft in 30 Jahren die Wirtschaft prägte und welche Themen nach der Europawahl 2024 im Fokus stehen.



Wien, Österreich - Mit einer emotionalen Kampagne feiert die EU ihr 30-jähriges Bestehen in Österreich. Wie die **Website vienna.at** berichtet, will die EU-Kommission unter der Leitung von Wigand die Bevölkerung dort abholen, wo sie steht. Besonders betont er die Wichtigkeit, sowohl junge Menschen als auch die ländliche Bevölkerung zu erreichen, um Vorurteile gegenüber der EU abzubauen. Mit dem Slogan „Gemeinsam gewachsen“ wird die Feier unter anderem durch den Wiener Silvester-Pfad und einen speziellen Walzer der Wiener Philharmoniker unterstützt. Es zeigt sich, dass mehr als 50 Prozent der Österreicher Vertrauen in die EU haben, trotz eines

leichten Anstiegs der EU-Skepsis.

Bedeutsame politische Veränderungen nach der Europawahl

Nach der Europawahl im Juni 2024 stehen bedeutende Veränderungen bevor. Wie **europal.eu** festhält, beginnt nun die Phase der Bildung eines neuen Europäischen Parlaments und der Bestätigung der neuen Europäischen Kommission. Die Abgeordneten werden sich zu Fraktionen zusammenschließen und am 16. bis 19. Juli zu ihrer konstituierenden Sitzung zusammenkommen. Dort wird über die Präsidentenwahl des Parlaments sowie die Eignung der neuen Kommissionsmitglieder entschieden. Dies könnte weitreichende Auswirkungen auf die EU-Gesetzgebung haben.

Wigand hebt hervor, dass Österreich nicht nur die Errungenschaften der EU feiern sollte, sondern auch die Herausforderungen, die es gilt, gemeinsam angehen. Die Sicherheitslage in Europa wird ein zentrales Thema sein, besonders die Verteidigung der Demokratie gegen äußere Bedrohungen. Die kommenden Monate werden entscheidend sein, um die Stimme der Österreicher in der EU weiter zu stärken.

Details	
Ort	Wien, Österreich
Quellen	• www.vienna.at • www.europarl.europa.eu

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at